

SY Librae ($14^{\text{h}} 58^{\text{m}} 7^{\text{s}} - 11^{\circ} 8'8$). Nicht in BD.

Karte der Umgebung und Helligkeiten der Vergleichsterne von Mündler (AN 4996).

Entdeckt 1919 von Mündler als veränderlich von $13^{\text{m}}0 - [13^{\text{m}}3$ (phot.).

LITERATUR: Mündler [AN 4996].

SZ Librae ($15^{\text{h}} 11^{\text{m}} 59^{\text{s}} - 5^{\circ} 22'$). Nicht in BD.

[BD - $5^{\circ} 40'44$ 21^{s} p $6'5$ s * $13^{\text{m}}5$ f $2'2$.]

Entdeckt 1916 auf Yerkes-Platten von Barnard, der β Lyrae-Typus mit einer Periode von $7^{\text{d}}1$ vermutet. Mittlere Helligkeit etwa 13^{m} (vis.). Die Veränderlichkeit wurde auf Harvard-Platten von Pickering bestätigt, der eine Amplitude von etwas weniger als 1^{m} fand.

LITERATUR: Barnard [AJ 697].

TT Librae ($15^{\text{h}} 3^{\text{m}} 21^{\text{s}} - 15^{\circ} 7'0$). Nicht in BD.

Helligkeiten der Vergleichsterne von Parenago (NNVS 33-34).

Entdeckt 1921 von Cannon auf Harvard-Platten. Parenago findet langperiodischen Lichtwechsel mit den Elementen: Max. = $2418871 + 277^{\text{d}}5 \cdot E$. Amplitude $11^{\text{m}}2 - [15^{\text{m}}0$ (phot.). Der Aufstieg ist schnell. Spektrum M3e nach HA 79,3.

LITERATUR: Cannon, Anzeige der Entdeckung. Spektrum [HC 224]. — Parenago, 38 Beob.* 7 Max. Elemente [NNVS 33-34]. — Esch, 13 Beob.* [VJS 70,266]. — 1 Max.: 2427219 [Briefl. Mitt.].

Parenago.

TU Librae ($15^{\text{h}} 29^{\text{m}} 27^{\text{s}} - 23^{\circ} 36'6$) = CoD - $23^{\circ} 12396$ ($9^{\text{m}}4$). Nicht in CPD.

Entdeckt 1921 von Cannon auf Harvard-Platten am Spektrum Md. Amplitude $11^{\text{m}}4 - 14^{\text{m}}5$. Wright leitete die Elemente ab: Max. = $2411188 + 287^{\text{d}} \cdot E$. Spektrum M3e nach HA 79,3.

LITERATUR: Cannon, Anzeige der Entdeckung. Spektrum [HC 224]. — Payne, Elemente von Wright [HB 860]

TV Librae ($15^{\text{h}} 12^{\text{m}} 59^{\text{s}} - 8^{\circ} 6'0$). Nicht in BD.

Ort bestimmt von Schembor (AN 5702) und Krumpholz (AN 5775). — Karte der Umgebung von Florja (NNVS 40). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Woods (HB 791). — Bild der Lichtkurve von Woods (HB 796; Fabra Bol 10; 11), Zessewitsch (AN 5545) und Florja (NNVS 40).

Entdeckt 1923 von Comas Solá auf Platten des Fabra-Observatoriums. In einer halben Stunde zeigte der Stern eine Helligkeitszunahme von $12^{\text{m}}4$ auf $11^{\text{m}}2$. Die Veränderlichkeit wurde bald darauf von Woods und von Beljowsky bestätigt, die RR Lyrae-Typus feststellten, erstere mit einer Periode von $0^{\text{d}}369$, letzterer mit einer Periode von $0^{\text{d}}269624$. Beljowskys Periode erwies sich als die richtige, und Woods leitete daraufhin die Elemente ab: Max. = $2413325.763 + 0^{\text{d}}2696243 \cdot E$. Neuere Beobachtungen von Zessewitsch und Florja bestätigten die Elemente, abgesehen von einer Epochenverschiebung um $+0^{\text{d}}0009$, vollkommen. Die Vermutung von Zessewitsch, daß die Periode veränderlich ist, was er durch das Zusatzglied zu den Elementen: $+0^{\text{d}}0045 \sin(10^{\circ}08 \cdot E + 145^{\circ})$ ausdrückte, scheint sich nicht zu bestätigen. Die Grenzen des Lichtwechsels sind $10^{\text{m}}8 - 12^{\text{m}}3$ (phot.). Die Lichtkurve ist veränderlich, namentlich die Höhe der Maxima zeigt erhebliche Verschiedenheiten. Der Anstieg zum Maximum ist außerordentlich steil, $M - m = 0^{\text{d}}034$. Zur Zeit der schnellsten Helligkeitszunahme beträgt diese 3 Größenklassen pro Stunde.

LITERATUR: Comas Solá, Anzeige der Entdeckung. 9 Beob. [BZ 5,19; BSAF 37,314; UAI Circ 16]. — Elemente von Woods und Beljowsky [Fabra Bol 10; 11]. — Beljowsky, 19 Beob. Elemente [AN 5269]. — Shapley, 74 Beob. von Woods. Periode [HB 791]. — Lichtkurve und Elemente von Woods [HB 796]. — Zessewitsch, Elemente [BZ 9,36]. — 121 Beob. 7 Max. Elemente [AN 5545]. — Florja, 200 Beob. 1 Normalmax. Lichtkurve [NNVS 40]. — Konstanz der Periode. [Leningrad Bull 3,17]. — Hoffmeister, 1 Beob.* [Sonn Mitt 20].